

iMT Integrative Manuelle Therapie – Ausbildung

Individuell, fundiert, passgenau

iMT Integrative Manuelle Therapie – Ausbildung

Einleitung

Unser Ziel ist es, dass Du diese Ausbildung als kompetenter Manualtherapeut mit einem tiefen Verständnis für die funktionellen Zusammenhänge über alle Körperebenen hinweg verlässt. Du fühlst Dich in der Materie sicher und trittst so mit Freude und Offenheit dem Patienten entgegen. Du arbeitest mit einer ganzheitlichen Perspektive, logisch begründet und es gelingt Dir so, die Perspektiven, den Verlauf und den roten Faden der Behandlung aufzuzeigen und dabei den Patienten an der Behandlung teilhaben zu lassen.

Curriculum

Die Ausbildung ist modular aufgebaut und besteht aus 5 Teilen, die aufeinander aufbauen.

Handlungs- kompetenzen (Ziele)

Du erarbeitest Dir ein fundiertes und vor allem anwendungsbereites theoretisches und praktisches Wissen in der Manuellen Therapie. Dieses Wissen versetzt Dich in die Lage, über eine Behandlung am Schmerzort hinaus das Beschwerdebild des Patienten funktionell zu ergründen und mit diesem Verständnis nachhaltig bis zur Ursprungsläsion zu behandeln. Dabei wendest Du keine fertigen Behandlungsrezepte an, sondern erstellst eigenständig und mit Blick über den Tellerrand der MT hinaus eine individuelle und fundierte Behandlungsstrategie.

Nähe zur Osteopathie

Die Nähe zur Osteopathie zeigt sich im Curriculum im Schwerpunkt auf der funktionellen Anatomie und in der Integration verschiedener Behandlungsebenen: orthopädisch, neurodynamisch und osteopathisch. In den Kursen wird sehr viel Wert auf gute anatomische Kenntnisse und funktionelle Denkweise gelegt. Diese sind die Voraussetzungen dafür, Läsionen in einer Ursache-Folgen-Kette (UFK), wie sie in der osteopathischen Medizin unabdingbar ist, zu erkennen und sie in einer sinnvollen Reihenfolge abzubauen. Der Lehrplan umfasst sowohl Extremitäten und Wirbelsäule mit besonderem Schwerpunkt auf Biomechanik und funktioneller Anatomie – als auch das parietale System und vermittelt darüber hinaus Einblicke in die Bedeutung viszeraler und neuraler Strukturen für die Manualtherapie.

Theorie visualisieren und verstehen

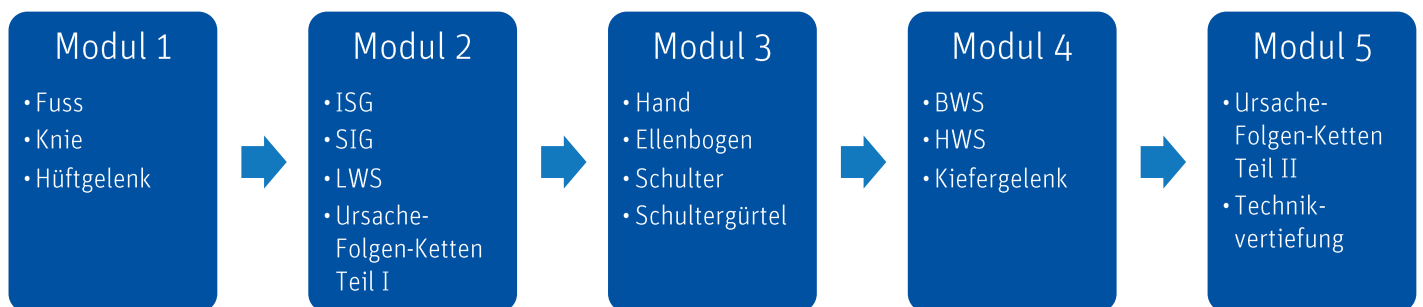
Doch gerade die funktionelle Anatomie ist hoch komplex und erschliesst sich oft nicht sofort. Wir visualisieren Theorie, d.h. wir vermitteln kompliziertes Wissen in anschaulichen Bildern. Diese bildhaften Vorstellungen von Abläufen ermöglichen ein tiefes und nachhaltiges Verständnis der Zusammenhänge – und dieses Verständnis wird zur Grundlage für eine analytisch-logische und eigenständige Herangehensweise der Teilnehmenden an die Probleme eines Patienten. Im Lehrbuch iMT findest Du daher über 1000 farbige Abbildungen, die Dir dabei helfen.

Blick über den Tellerrand

Wir vermitteln Dir keine fertigen Rezepte zur Behandlung, sondern wir trainieren gemeinsam mit Dir das Denken in funktionellen Zusammenhängen. Diese Ursache-Folgen-Ketten halten sich oft nicht an die Grenzen der Fachbereiche. Wir ermutigen Dich daher schon in der Ausbildung, immer wieder den Blick über den Tellerrand hinauszuwagen und die Erkenntnisse und Sichtweisen der verschiedensten Behandlungsmethoden für die Erweiterung Deines eigenen Verständnisses heranzuziehen. Wichtig ist uns, dass Du die Manualtherapie verstehen und sicher und mit Freude einsetzen. Du wirst in unseren Kursen in die Lage versetzt, die Erkenntnisse verschiedener Konzepte zu bewerten und zu einem patientenorientierten Behandlungskonzept zu integrieren.

Inhalte

- Diagnostik
- Funktionelle Anatomie in physiologischer und pathologischer Betrachtung
- Angewandte Differentialdiagnostik der Gelenke aus orthopädischer, neurodynamischer und osteopathischer Sicht
- Erstellung eines Behandlungsplanes
- Angewandte artikuläre Mobilisationstechniken der Gelenke
- Angewandte Weichteilmobilisationen der Gelenke
- Angewandte Stabilisationen der Gelenke
- Einbindung relevanter Krankheitsbilder



Methoden/ Arbeitsweisen	<ul style="list-style-type: none"> - Frontalunterricht - Lernkontrollfragen nach einzelnen Lernabschnitten - Problemorientierte Lerngruppen - Feedback durch die Lehrperson während des praktischen Übens
Maximale Gruppengrösse	26 Teilnehmende mit einer Lehrperson
Bemerkungen	Wir arbeiten im Kurs mit dem, bei Thieme erschienenen Lehrbuch "Integrative Manuelle Therapie". Über 500 Seiten mit über 1000 farbigen Abbildungen stark, wird Dir das Buch ein treuer Begleiter durch die Fortbildung und für den Praxisalltag! Das Lehrbuch hat einen Wert von CHF 120.00 und ist im Kurspreis inbegriffen.
Zielgruppe	Fachpersonen für Physiotherapie
Teilnahme- voraussetzungen	<p>Berufsdiplom</p> <p>Um an den Modulen 3–5 teilnehmen zu können, müssen vorgängig die Module 1+2 absolviert werden.</p>

Dozent

Thomas Mummert



- BSc. Physiotherapeut
- Coautor des Buches „Integrative Manuelle Therapie“

Thomas Brucha



- Physiotherapeut
- Coautor des Buches „Integrative Manuelle Therapie“

Kursorte	Winterthur
Kosten	CHF 2000.– für Modulblock der Module 1 + 2 CHF 2800.– für Modulblock der Module 3–5 CHF 4800.– für Modulblock der Module 1–5
Zeiten	9.00 – 17.30 Uhr

Module 1 + 2

Kurs	20219
Daten	21.–25. Mai 2020 und 17.–21. August 2020 (Winterthur)

Module 3–5

Kurs	20221
Daten	27.–31. Oktober 2020, 18.–22. November 2020 und 04.–07. Januar 2021 (Winterthur)

Module 1–5

Kurs	20220
Daten	16.–20. September 2020, 27.–30. Mai 2021, 6.–10. Oktober 2021, 10.– 13. Mai 2022 und 23.–28. August 2022 (Winterthur)